

Nr. XIX. GP.-NR
1202 1J
1995 -05- 31

ANFRAGE

der Abgeordneten Edler, EDER,
und Genossen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend B 3d

Die B 3d als leistungsfähige Straßenverbindung soll einerseits der Entlastung des Wiener Bezirkes Donaustadt, vor allem der Ortskerne von Aspern und Eßling vom Durchzugsverkehr dienen. Gleichzeitig ist die B 3d als Erschließung des Stadterweiterungsgebietes Flugfeld Aspern konzipiert. Voraussetzung für die bauliche Entwicklung des Flugfeldes Aspern sind leistungsfähige öffentliche Verkehrsmittel und eine Anbindung an das hochrangige Straßennetz.

Die unterzeichnenden Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für wirtschaftlichen Angelegenheiten nachstehende

Anfrage :

1. Wie ist der aktuelle Planungs- bzw. Realisierungsstand der B 3d ?
2. Ist beabsichtigt, die Planung und Errichtung der B 3d gemeinsam mit dem geplanten Ausbau des öffentlichen Nahverkehrsprojektes S 80 zwischen Hirschstettnerstraße /Aspern/GM-Werke durchzuführen ?
3. Wenn ja, wie ist der konkrete Planungsstand ?
4. Wenn nein, werden Sie trotzdem die gemeinsame kostensparende Planung und Errichtung der beiden Projekte favorisieren ?
5. Wie hoch sind die derzeitigen für getrennte Planung und Entwicklung der beiden Projekte entstandenen Kosten ?

6. Ist geplant, die B 3d in teilweiser Tieflage und Einhausung bzw. im Tunnel zu führen, um eine Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrten zu ermöglichen ?
7. Welche zusätzlichen Lärmschutzmaßnahmen gedenken Sie zusätzlich zur Absenkung der Straßentrasse zu veranlassen ?
8. Mit welchen Baukosten ist bei der Verwirklichung der B 3d zu rechnen?
9. Wann soll der Baubeginn erfolgen ?